


JB Emission 1

Nachhaltig investieren: Sichere Speicher für saubere Energie



**JENA
BATTERIES**

[jenabatteries.de](https://www.jenabatteries.de)

„Die Nachfrage nach Speicherkapazitäten steigt in Zukunft enorm. JenaBatteries bietet die Lösung für zahlreiche Anwendungsbereiche. Sie verzichtet auf problematische Rohstoffe und liefert somit die dringend benötigte Alternative zur Lithium-Technologie.“

Michael Ranft

Geschäftsführender Gesellschafter der Ranft Gruppe

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Hinweis: Diese Kundeninformation enthält nicht alle Angaben, die für eine Anlageentscheidung notwendig sind. Grundlage hierfür ist ausschließlich der Verkaufsprospekt der JenaBatteries GmbH für das öffentliche Angebot eines Nachrangdarlehens mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre „JB Emission 1“ mit den dort beschriebenen Chancen und Risiken. Der Prospekt wird auf www.jenabatteries.com zum Download sowie bei der Ökodirekt Gruppe und der JenaBatteries GmbH zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten.



Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

mit der Energiewende haben wir uns in Deutschland das Ziel gesetzt, für zukünftige Generationen ein nachhaltiges, ressourcenschonendes Energiesystem zu schaffen.

Um derzeit nicht an Dynamik zu verlieren, braucht die Energiewende innovative Lösungen für die effiziente Nutzung erneuerbaren Stroms. Der Netzausbau stockt, der Bau neuer Stromtrassen stößt auf lokale Widerstände. Netzbetreiber, Energiewirtschaft und Industrie suchen nach schnellen, effizienten Lösungen, um die Lücke zwischen eingespeisten erneuerbaren Energien und der notwendigen Netzinfrastruktur zu schließen. Stromspeicher sind der Schlüssel. Sie ermöglichen es uns, wertvollen überschüssigen Strom zu speichern, um ihn bedarfsgerecht und unabhängig von Tageszeit und Wetter für eine nachhaltige Energieversorgung und E-Mobilität einsetzen zu können.

Grünen Strom nachhaltig speichern

JenaBatteries hat mit der Redox-Flow-Batterie (RFB) eine neuartige Speicherlösung entwickelt, die eine grundlegende Eigenschaft aufweist, welche sie von den herkömmlichen Batterien wie Lithium-Ionen-Akkus unterscheidet: Sie ist metallfrei.

Das aus einem Forschungsprojekt an der Friedrich-Schiller-Universität Jena hervorgegangene innovative Batteriekonzept wurde von JenaBatteries und der Hochschule gemeinsam weiterentwickelt und zur Marktreife gebracht. Das neue Speichermaterial ist frei von Metallen, die Redox-Flow-Batterie ist weder brennbar noch explosiv – und damit nachhaltig und sicher. Es werden für die Herstellung der RFB von JenaBatteries keine kritischen Rohstoffe aus unsicheren Herkunftsländern benötigt. Deren Beschaffung geht oft mit Raubbau an der Natur einher oder findet unter menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen statt – seien das beim Abbau von Lithium beispielsweise Grundwasserabsenkungen im Umland südamerikanischer Salzwasserseen oder die Kobaltförderung durch Kinderarbeit im Kongo. Unsere Batterie ist hingegen vollständig in Europa produzierbar.

Gemeinsam mit verlässlichen, unabhängigen Partnern, der Ranft Gruppe und der Wirthwein AG, gehen wir die nächsten Schritte, um unsere metallfreie, saubere und sichere Batterie made in Europe erfolgreich in den Markt zu bringen.

Renditechance im Negativzinsumfeld

Mit Ihrem Investment fördern Sie eine nachhaltige Speicherlösung, mit der erneuerbarer Strom auch nachhaltig gespeichert werden kann. Wir bieten Ihnen dafür eine attraktive Anlagemöglichkeit im derzeitigen Umfeld negativer Zinsen an, bei der Sie mit einem Einsatz von 1.500 Euro nach der Mindestlaufzeit von vier Jahren 2.000 Euro erhalten. Zeichnungen eines Vielfachen sind möglich.

Der CO₂-neutralen Gesellschaft gehört die Zukunft. Auf dem Weg dorthin haben wir mit der Entwicklung der metallfreien Redox-Flow-Batterie einen entscheidenden Meilenstein erreicht. Verhelfen Sie mit Ihrer Investition in eine leistungsfähige, nachhaltige Speichertechnologie der Energiewende am derzeitigen Wendepunkt zum Durchbruch – und profitieren Sie dabei von attraktiven Zinsen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Olaf Conrad', written in a cursive style.

Dr. Olaf Conrad
Geschäftsführer JenaBatteries GmbH

Zukunft Erneuerbare Energien

Deutschland hat ambitionierte Klimaschutzziele: Der Ausstoß von Treibhausgasen soll um mindestens 55 Prozent bis 2030 sowie um 70 Prozent bis 2040 reduziert werden. Um das zu erreichen, sind erneuerbare Energien von entscheidender Bedeutung.

Insbesondere die Stromerzeugung aus Windenergie und Photovoltaik verzeichnete in den letzten Jahren deutliche Zuwächse; im besonders heißen Sommer 2018 sogar Rekordwerte. Auch stieg der Anteil der erneuerbaren Energien beim (Brutto-)Endenergieverbrauch im Stromsektor sowie infolge des Zukunftstrends E-Mobilität auch im Verkehrssektor.

Damit die grüne Energie bei den Verbrauchern auch ankommen kann, braucht es Speicher. In Spitzenphasen entstehen Überschüsse an wetterabhängiger erneuerbarer Energie, die über die bestehende Netzinfrastruktur nicht transportiert werden können. Entsprechend groß ist der Bedarf an effizienten Speicherlösungen. Mithilfe von Energiespeichern wie der metallfreien Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries können witterungsbedingte, tageszeitliche Schwankungen in der erneuerbaren Energieerzeugung ausgeglichen werden. Darüber lassen sich für Energiedienstleister und Industrieunternehmen neue Geschäftsfelder erschließen.

Investieren Sie in eine zukunftsweisende grüne Technologie, die eine Antwort bietet auf das, was der erneuerbare Energiemarkt weltweit derzeit am dringendsten benötigt: leistungsstarke, nachhaltige Speicherlösungen für ein flexibles, effizientes Energiesystem von morgen. —

„Man kann ein Problem nicht mit der gleichen Denkweise lösen, mit der es erschaffen wurde.“

Albert Einstein



Nachhaltige Anlage zu attraktiven Konditionen im Niedrigzinsumfeld

Emittentin:	JenaBatteries GmbH
Art der Vermögensanlage:	Nachrangdarlehen mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre
Erwerbspreis:	1.500 Euro (oder ein Vielfaches)
Rückzahlungsbetrag:	2.000 Euro (oder ein Vielfaches)
Laufzeit:	mindestens 4 Jahre
Verzinsung:	nach der Mindestlaufzeit 4 % p.a. des Rückzahlungsbetrages
Auszahlung:	nach Ende der Laufzeit
Mindestzeichnung:	1.500 Euro, kein Agio
Emissionskosten:	8,1 %

Risikohinweis: Ansprüche auf Zinszahlungen und die Rückzahlung können nur geltend gemacht werden, soweit diese Ansprüche nicht zu einer Überschuldung, einer drohenden Zahlungsunfähigkeit oder einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin führen würden (vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre). Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre kann zu einer dauerhaften Nichterfüllung der Ansprüche des Anlegers aus dem Nachrangdarlehen führen. Nachrangdarlehen sind nur eingeschränkt handelbar.



Vorsprung mit der richtigen Technologie



Die Studie „Europe Energy Storage Systems Market“ (2017–2023) des Forschungsinstituts 6w untersucht den europäischen Markt für stationäre Speicher und identifiziert Deutschland und Großbritannien als die am dynamischsten wachsenden Stromspeichermärkte. Wachstumstreiber sind insbesondere die Netzintegration von erneuerbaren Energien, die fallenden Kosten im Bereich Windenergie und PV sowie der Aufbau einer Infrastruktur für Elektroautos. Der Bericht „Flow Battery Market – Global Forecast to 2023“ des britischen Marktforschungsunternehmens MarketsandMarkets betrachtet speziell das Segment der Redox-Flow-Batterien und prognostiziert hierfür Wachstumsraten von bis zu 37 % für den Einsatz von RFB in Energieversorgungsunternehmen. Als weitere wichtige Anwender werden die Industrie und Ladestationen genannt. Die Studie zeigt auf, dass neben der herkömmlichen Vanadium-RFB neue RFB-Technologien großes Wachstumspotenzial haben.

Die Emittentin – die JenaBatteries GmbH – ist ein innovatives Unternehmen im Bereich großformatiger Energiespeicher ab einer Batteriegröße von 400 kWh mit Sitz in Jena (Thüringen).

Sie hat gemeinsam mit einem Forschungsteam der Friedrich-Schiller-Universität die dort konzipierte metallfreie Redox-Flow-Batterie weiterentwickelt, patentiert und zur Marktreife gebracht. Die Gesellschaft ist als Ausgründung der Hochschule entstanden, Geschäftsführer der JenaBatteries GmbH ist Dr. Olaf Conrad. Die Ranft Gruppe (www.ranft-eeen.de) und die Wirthwein AG (www.wirthwein.de) sind strategische Partner und Gesellschafter.

Verlässliche Partner

Die Ranft Gruppe, Projektenwickler und Betreiber von Erneuerbare-Energie-Anlagen mit über zwanzig Jahren Erfahrung und aussagekräftiger Leistungsbilanz sowie die weltweit agierende, energieeffiziente Wirthwein AG haben ein starkes Interesse an innovativen Flexibilisierungslösungen und investieren in die Zukunft der metallfreien Redox-Flow-Batterien von JenaBatteries.

Ziel: Markteintritt 2021

Im Redox-Flow-Batteriemarkt werden international verschiedene Strategien verfolgt. Sämtliche Unternehmen, die metallfreie bzw. organische Redox-Flow-Batterien auf den Markt bringen wollen, befinden sich noch in der Produktentwicklung. Seit 2014 hat JenaBatteries die Technologie der metallfreien Redox-Flow-Batterie konsequent weiterentwickelt. Durch die frühzeitige Forschung auf diesem Gebiet ist ein technologischer Vorsprung gegenüber dem Wettbewerb entstanden. Das Ziel ist es, möglichst innerhalb von zwei Jahren diesen in ein serientaugliches Produkt zu übersetzen.

JenaBatteries plant ab 2021 die Lieferung von Batteriesystemen mit einer Gesamtkapazität von 6.000 kWh mit stetiger Steigerung auf 90.000 kWh im Jahr 2024. Diese konservative Schätzung entspricht ca. 0,5 % bzw. 3 % des prognostizierten Marktvolumens¹⁾ für Redox-Flow-Batterien weltweit. In den Folgejahren hat das Unternehmen äußerst vielversprechende Chancen auf ein dynamisches Wachstum in diesem Zukunftsmarkt.

Bis Ende 2020 > Produktentwicklung und Produktionsaufbau
Ab 2021 > Markteintritt und Verkaufsstart des Serienprodukts
BASIS über lizenzierte Vertriebspartner

Förderung durch Bund und EU

Forschung und Verwirklichung wurden vom Freistaat Thüringen gefördert und durch Mittel der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert. Darüber hinaus erfolgte eine Förderung durch die Europäische Union im Rahmen von Horizon 2020, durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sowie im Rahmen des Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM). —

1) MarketsandMarkets (2018): Flow Battery Market by Type (Redox, and Hybrid), Material (Vanadium, Zinc-Bromine), Storage (Compact and Large scale), Application (Utilities, Commercial & Industrial, Military, EV Charging Station), and Geography – Global Forecast to 2023, Market Report.

Saubere und nachhaltige Speicherlösung

Herkömmliche Lithium-Ionen-Batterien, die in tragbarer Elektronik, E-Autos und stationären Speichern verwendet werden, enthalten kritische Batteriemetalle wie Lithium und Kobalt. Diese Rohstoffe sind weltweit knappe Ressourcen, deren Nachfrage schnell zunimmt. Sie werden derzeit überwiegend in unsicheren Herkunftsländern unter umweltschädlichen oder menschenunwürdigen Bedingungen abgebaut. Europa ist spät dran, sich einen strategischen Zugang zu den kritischen Metallen zu sichern. Bislang gibt es noch immer keine Massenproduktion von Lithiumzellen in Europa. Aufgrund der wachsenden Nachfrage nach Lithium-Ionen-Akkus in allen Bereichen ist zukünftig mit einer weiteren Verknappung und steigenden Preisen für die Metalle zu rechnen.

Eine alternative Lösung zu Lithium-Ionen-Akkus sind Redox-Flow-Batterien, Flüssigbatterien, die wie eine aufladbare Brennstoffzelle funktionieren. Als Speicher wird eine in Tanks gelagerte Flüssigkeit genutzt.

Redox-Flow-Batterien benötigen weder Lithium noch Kobalt, sind langlebiger als Lithium-Ionen-Batterien und beliebig skalierbar. Allerdings enthalten herkömmliche Redox-Flow-Batterien ebenfalls ein Schwermetall, Vanadium.

Als neuartige Alternative zu metallhaltigen Lithium- und Redox-Flow-Batterien bietet JenaBatteries eine gänzlich metallfreie Flüssigbatterie für stationäre Anlagen an. Metallknappheit, kritische Herkunft und Preisvolatilität stellen in diesem Fall kein Risiko dar. Die metallfreie Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries ist somit eine saubere, nachhaltige Speicherlösung für eine erfolgreiche Energiewende – herstellbar mit Komponenten aus heimischer Produktion ohne die negativen Auswirkungen des Batteriemetallabbaus. ■

Die metallfreie Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries im Vergleich

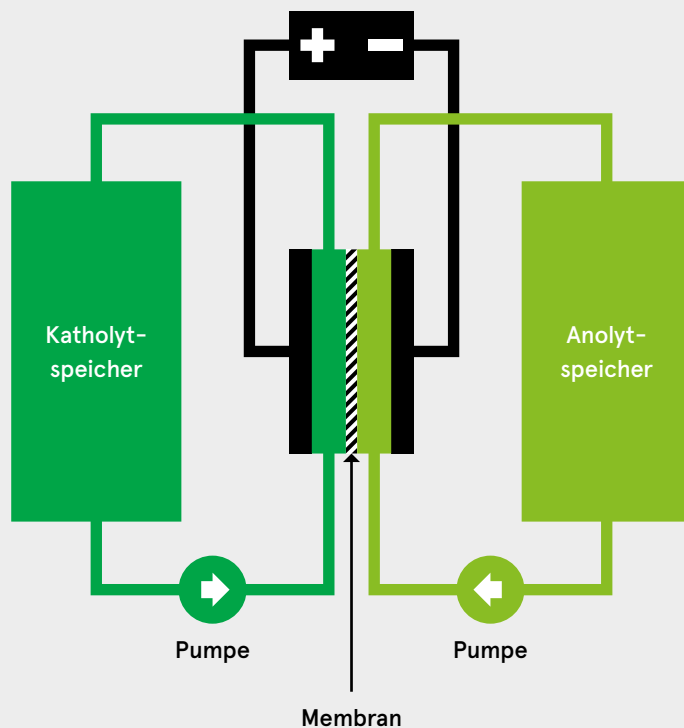
	Blei-Akku	Lithium-Ionen-Akku	Vanadium-RFB	JenaBatteries RFB
Rohstoffverfügbarkeit	○	—	○	+
Ersetzbarkeit von Rohstoffen	—	—	—	+
Kein thermisches Durchgehen	+	—	+	+
Brandsicherheit	+	—	+	+
Entwickelt keine entzündlichen Gase	—	—	—	+
Einfache Wartung	—	○	+	+
Skalierbarkeit	—	—	+	+
Lebensdauer	—	○	+	+
Stationäre Anwendung	+	○	+	+
Mobile Anwendung	—	+	—	—
Einkaufspreis	+	—	—	○
Geringe Kosten über Lebensdauer	—	○	○	+

Innovative Flüssigbatterie mit bewährter Technik

Die metallfreien Redox-Flow-Batterien von JenaBatteries speichern, wie Metallionen in konventionellen Batterien, elektrische Energie durch Aufnahme und Abgabe von Elektronen. Als Speichermedium dienen in diesem Fall aber keine Metalle, sondern in Wasser gelöste, organische Salze. Diese organischen Salze wurden bisher in anderen Bereichen wie der Automobilfertigung oder der Landwirtschaft eingesetzt und kommen nun in einer neuartigen Funktion als Energiespeicher zum Einsatz. Batterien auf Basis organischer Salze enthalten im Gegensatz zu Lithium-, Blei-, Hybrid- oder herkömmlichen vanadiumbasierten Redox-Flow-Batterien weder Schwermetalle, noch Seltene Erden.

Auch unterscheidet sich die Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries von konventionellen Batterien dadurch, dass die Energie nicht in festen Elektroden gespeichert wird, sondern in zwei Flüssigkeiten, die aus Vorrats-tanks (Anolyt- und Katholytspeicher) beim Lade- und Entladevorgang durch Stromwandler (sogenannte „Stacks“) transportiert werden. Die unabhängige Skalierung beider Bauteile und somit von Leistung und Kapazität ermöglicht bedarfsgerechte Energiespeicherlösungen für zahlreiche Anwendungen. —

So funktioniert die metallfreie Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries





Sicher, sauber, wirtschaftlich

Verzicht auf Schwermetalle und aggressive Säuren

+

Kochsalzlösung als pH-neutraler Elektrolyt

+

Ressourcenschonend dank neuer Rohstoffbasis

+

Nicht brennbar und nicht explosiv

+

Einfache Wartung und hohe Lebensdauer >10.000 Zyklen

+

Leistung und Kapazität unabhängig und frei skalierbar

+

Schlüsselfertige Stromspeicherlösung für industrielle Kunden

+

Günstige Rohstoffe ohne Versorgungsengpass

+

Flexible, nachhaltige und zukunftsfeste Investition

Metallfreier Stromspeicher aus Deutschland

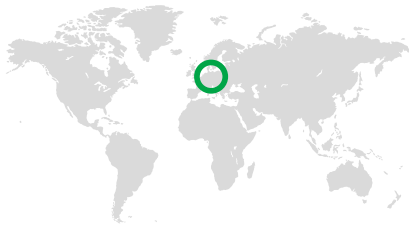
Weltweit beschäftigen sich Unternehmen mit der Neu- und Weiterentwicklung von Batterien. Dabei stehen bei den Konzernen vor allem Lithium-Ionen-Batterien für die Elektromobilität im Mittelpunkt.

Dank ihrer innovativen Technologie und Skalierbarkeit stehen die metallfreien Redox-Flow-Batterien von JenaBatteries nicht im Wettbewerb mit Akkus für mobile Anwendungen wie Elektroautos. Unter den stationären Speicherlösungen sorgen sie hingegen für die dringend erforderliche Alternative zur Lithium-Technologie. Auf diese Weise könnte zukünftig das beschränkt zugängliche Lithium bzw. Kobalt noch effizienter für die Produktion von Akkus für mobile Anwendungen verwendet werden.

Redox-Flow-Batterien werden von unterschiedlichen Konsortien in Europa, Asien und Amerika entwickelt. JenaBatteries gehört hier zu den Vorreitern. Das bestätigt auch das unabhängige Marktforschungsinstitut Lux Research.

Durch den Verzicht auf Metalle im Speichermaterial ist die Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries sicherer und nachhaltiger als andere Redox-Flow-Batterien im Markt.

Vor allem bei Anwendungsbereichen mit hohen technischen Sicherheitsanforderungen sind die metallfreien, wartungsfreundlichen Redox-Flow-Batterien von JenaBatteries eine optimale Lösung. Durch die Nutzung der neuen Rohstoffbasis und der damit verbundenen geringen Preisvolatilität bieten sie Planungssicherheit beim Aufbau moderner Energieinfrastrukturen und sind vollständig in Europa produzierbar. —



„Führender Anbieter im Bereich der Kommerzialisierung von organischen Fluss-Batterien.“

Lux Research



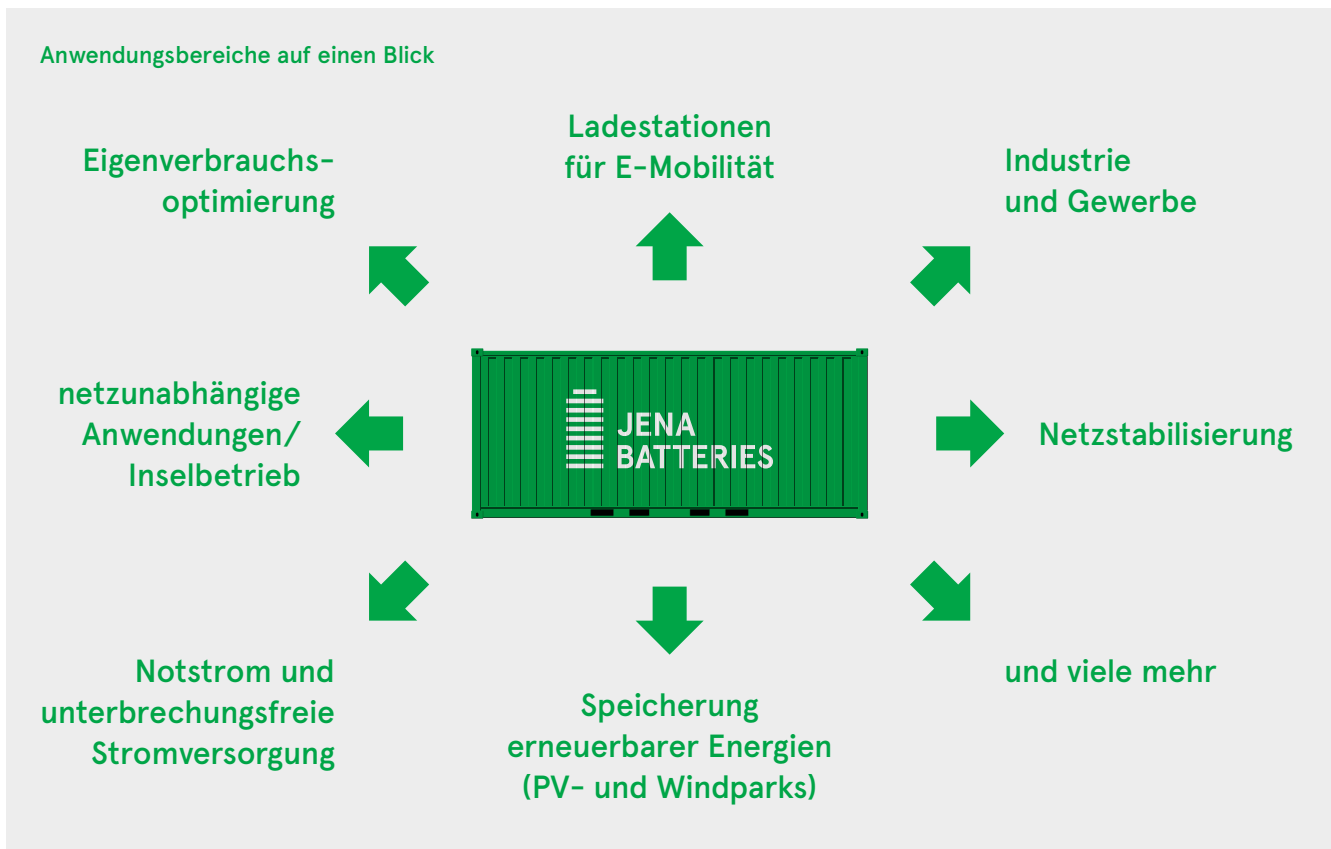
Breite Anwendung für nachhaltige Energiesysteme



Die Batterien von JenaBatteries sind ideal, um stationäre Anlagen ab einer Größe von 100 kW mit Energie zu versorgen. Zu den möglichen Nutzern zählen PV- und Windparkbetreiber, Energieversorger, Infrastrukturdienstleister, Gewerbe-, Industrie- sowie Transportunternehmen.

Im Rahmen des EU-Projekts „EnergyKeeper“ (www.energykeeper.eu) wird die Anwendung der Redox-Flow-Batterie derzeit von JenaBatteries in einem in den Niederlanden errichteten Smart Grid getestet. Das Ziel des Projektes ist es, ein flexibles, interoperables und intelligentes Stromnetz aufzubauen. In dieses Stromnetz sollen erneuerbare Energiequellen, Stromspeicher und kommerzielle Verbraucher sowie Ladegeräte für Elektrofahrzeuge integriert werden. Herzstück ist die Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries mit einer Kapazität von 100 kWh und einer Leistung von 30 kW.

Das Forschungs- und Innovationsprojekt wird durch das EU-Programm Horizont 2020 (Förderkennzeichen 731 239) gefördert und gemeinsam mit internationalen Projektpartnern umgesetzt. —



In die Zukunft investieren

Mit den Einnahmen dieser Vermögensanlage sollen in den Geschäftsjahren 2019 und 2020 die Redox-Flow-Batterie von JenaBatteries weiterentwickelt sowie Testkapazitäten und Pilotanlagen ausgebaut werden. Die Markteinführung des Serienproduktes BASIS ist für 2021 geplant.

Das Nachrangdarlehen ist mit einer vorinsolvenzlichen Durchsetzungssperre belegt. Bei einer Mindestlaufzeit von vier Jahren wird auf einen Erwerbspreis von 75 % ein Rückzahlungsbetrag von 100 % gezahlt. Auf ein Nachrangdarlehen mit einem Rückzahlungsbetrag von z. B. 10.000 Euro hat der Anleger nur einen Erwerbspreis von 7.500 Euro zu leisten. Bei ausbleibender Kündigung nach diesen vier Jahren wird anschließend eine Verzinsung von 4 % p. a., bezogen auf den Rückzahlungsbetrag, gewährt.


Investitionskriterien

Die Gelder sollen in die weitere Produktentwicklung, den Ausbau des Produktions- und Zulieferernetzes sowie diverse Aktivitäten zur Messeeinführung fließen. Des Weiteren sollen mehrere Pilotanlagen installiert werden, um die Technologie mit Testsystemen zu erproben. Geplant sind bisher: 1 Pilotanlage in 2019 (Größe 100 kW/400 kWh; Materialeinsatz 1 Mio. Euro) und 2 Pilotanlagen in 2020 (Größe: 100 kW/400 kWh bzw. 400 kW/1.600 kWh; Materialeinsatz 3,5 Mio. Euro).

Finanzierung und laufende Kosten

91,9 % des Darlehensbetrages fließen mittelbar in die oben genannten Maßnahmen. 7,5 % fallen für Provisionen, insbesondere Vermittlungsprovisionen, an. Weitere 0,6 % werden für die Initiierung der Vermögensanlage sowieso Marketing und Vertrieb aufgewendet. Insgesamt betragen die Emissionskosten 8,1 % in Bezug auf den Gesamtbetrag der angebotenen Vermögensanlage.

Laut Prognose belaufen sich die Umsatzerlöse in den Geschäftsjahren 2019 bis 2024 auf insgesamt 84,1 Mio. Euro.

Detaillierte Erläuterungen zu den Umsatzprognosen der Emittentin finden Sie unter www.jenabatteries.com und im Verkaufsprospekt der JenaBatteries für das öffentliche Angebot eines Nachrangdarlehens mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre „JB Emission 1“ mit den dort beschriebenen Chancen und Risiken. Der Verkaufsprospekt wird bei der Ökodirekt Gruppe und der JenaBatteries GmbH zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. 

Vermögensanlage, Chancen und Risiken

Die hier angebotene Vermögensanlage ist ein Nachrangdarlehen mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre mit der Emissionsbezeichnung „JB Emission 1“. Insgesamt sollen über die angebotene Vermögensanlage 7,5 Mio. Euro platziert werden.

Der Erwerbspreis der Vermögensanlage entspricht 75 % des Rückzahlungsbetrages. Die Mindestzeichnung beträgt 1.500 Euro (Erwerbspreis), was einem Rückzahlungsbetrag von 2.000 Euro nach einer Mindestlaufzeit von vier Jahren entspricht.


Die Vermögensanlage ist mit einem qualifizierten Rangrücktritt sowie einer vorinsolvenzlichen Durchsetzungssperre ausgestaltet. Ein Agio wird nicht erhoben.

Das Recht zur erstmaligen ordentlichen Kündigung besteht unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von sechs Monaten zum Ende der Mindestlaufzeit von vier Jahren. Bleibt die Kündigung aus, so erhält der Anleger eine jährliche Verzinsung von 4 % bezogen auf den Rückzahlungsbetrag.

Wesentliche Bedingung für die Rückzahlung der Vermögensanlage zum Anlagebetrag und Zinszahlungen an die Anleger ist die Aufrechterhaltung der Liquidität, die Erzielung des Anlagezieles der Vermögensanlage sowie der Fortbestand des Personals der Emittentin.

Ansprüche auf Zinszahlungen und die Rückzahlung können nur geltend gemacht werden, soweit diese Ansprüche nicht zu einer Überschuldung, einer drohenden Zahlungsunfähigkeit oder einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin führen würden (vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre). Für den Anleger besteht das Risiko, dass er im Falle des Vorliegens eines solchen Zahlungsvorbehaltes keine Zahlungen zum eigentlichen Zahlungstermin mangels Vorliegens eines Anspruchs von der Emittentin verlangen kann. Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre kann zu einer dauerhaften Nichterfüllung der Ansprüche des Anlegers aus dem Nachrangdarlehen führen.

Die Übertragbarkeit sowie die freie Handelbarkeit des Nachrangdarlehens sind stark eingeschränkt. Die Übertragung ist nur mit Zustimmung der Emittentin möglich. Darüber hinaus gibt es derzeit keinen organisierten Markt, an dem die angebotene Vermögensanlage der Emittentin gehandelt wird. Eine Veräußerung der Vermögensanlage ist daher nur durch einen privaten Verkauf durch den Anleger oder ggf. durch Vermittlung der Emittentin/Anbieterin möglich.

Auf diese sowie alle Risiken im Rahmen der Produktentwicklung und weiteren Entwicklungsplanung wird im Abschnitt „Risiken der Vermögensanlage“, Seite 36 bis Seite 43 des Verkaufsprospekts, eingegangen. 

Hinweis: Diese Broschüre verschafft Ihnen einen ersten Überblick über das Finanzprodukt, das Marktumfeld, die JenaBatteries GmbH und das Batterieprodukt. Grundlage für eine Investitionsentscheidung ist ausschließlich der Verkaufsprospekt der JenaBatteries GmbH, der auf der Internetseite www.jenabatteries.com zum Download und bei der Ökodirekt Gruppe (www.oekodirekt.com) zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird.

Unsere Angebote und Informationen richten sich an informierte und erfahrene Anleger. Es werden von uns keine Beratungsdienstleistungen erbracht. Bitte vergewissern Sie sich daher, dass Sie alle mit der Anlage verbundenen Risiken vollständig verstehen.

Herausgeber:

JenaBatteries GmbH
Otto-Schott-Straße 15
07745 Jena

Tel.: 03641 8793520
Mail: emission1@jenabatteries.de

Design:

olli design gmbh
Ludwig-Erhard-Straße 6
20459 Hamburg

Druck:

Ernst Kabel Druck GmbH
Holstenkamp 42
22525 Hamburg

Fotos:

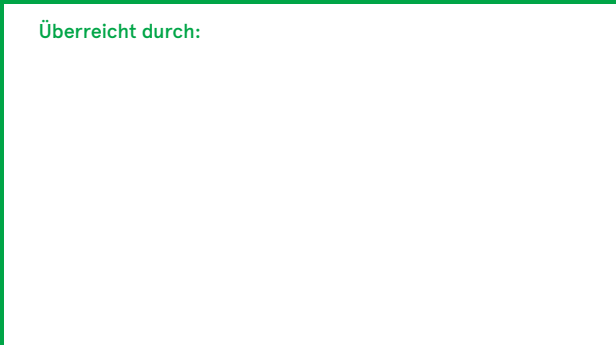
Titel: Shutterstock
Seite 4: iStockphoto
Seite 6: Getty Images
Seite 11: iStockphoto

Papier:

Igepa, Circleoffset Premium White
Recyclingpapier aus 100 % Altpapier, hergestellt
ohne Zusatz optischer Aufheller, ohne Chlorbleiche;
ausgezeichnet mit dem Blauen Engel und dem
EU Ecolabel (Lizenznummer: FR/11/003) sowie
FSC®-zertifiziert.



Überreicht durch:



JenaBatteries GmbH
Otto-Schott-Straße 15
07745 Jena

